

Ergebnisprotokoll der Gemeinderatsitzung vom 01. März 2010

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.02.2010 – öffentlicher Teil

Die Niederschrift wurde im Vorfeld an die Mitglieder versandt und wird mit geringfügigen Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2. Bauangelegenheiten

2.1. Bauantrag Deppisch Sven, Gaukönigshofen – Überdachung einer Doppelgarage auf FINr. 976/5 Gem. Gaukönigshofen

Das nunmehr beantragte Bauvorhaben war bereits Gegenstand einer Bauvoranfrage. Der Gemeinderat hat sich im Rahmen dieser Bauvoranfrage bei einem entsprechenden Ortstermin ein Bild von der Situation gemacht. Der Bauvoranfrage wurde seinerzeit mehrheitlich zugestimmt. Nunmehr liegt das Bauvorhaben als Bauantrag vor.

Es wird festgestellt, dass das Baugrundstück den § 34 BauGB (Innenbereichsverfahren) zuzuordnen ist. Die direkt auf die Straße herausführende Tür wird nach wie vor als problematisch gesehen. Zusammenfassend wird aber festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind und das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 12:2.

2.2. Antrag von Oskar Lutz, Wolkshausen auf Befreiung von der Ortsgestaltungssatzung i.S. Dacheindeckung von Nebengebäuden auf FINr. 55 Gem. Wolkshausen

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung vertagt.

2.3. Antrag von Hiltrud Pfeuffer, Rittershausen auf Befreiung von der Ortsgestaltungssatzung i.S. Dacheindeckung von Nebengebäuden auf FINr. 12 Gem. Rittershausen

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung vertagt.

3. Auswertung der Exkursion i.S. Besichtigung von Heizungsanlagen – Beschluss über das weitere Vorgehen i.S. Heizungserneuerung in der Hauptschule Gaukönigshofen

Nachdem der Gemeinderat mittlerweile im Energiekompetenzzentrum Mainfranken die verschiedenen Heizungssysteme begutachtet hat, wird die Thematik nochmals ausführlich im Gremium diskutiert.

Seitens der Verwaltung wird erläutert, dass von den ca. 120.000 € Gesamtkosten derzeit ca. 70.000 € bezuschusst werden würden und eine Eigenbeteiligung der Gemeinde in Höhe von 50.000 € zu erbringen wäre. Aufgrund der sowieso sehr hohen finanziellen Belastung durch die derzeit laufende Schulsanierung werden diese zusätzlichen 50.000 € von Teilen des Gemeinderates kritisch gesehen. Von Gemeinderat Norbert Roth wird die Rentabilität einer regenerativen Heizungsanlage in Frage gestellt und er plädiert für das Beibehalten der

derzeitigen Heizung auf Ölbasis. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass bei Beibehaltung der derzeitigen Heizungsanlage ca. 80.000 € Förderinvestitionen im Rahmen des Konjunkturpakets II ungenutzt blieben und auch für einen Teilbereich der Außensanierung ca. 40% weniger Zuschüsse fließen würden. Da im Gemeinderat zugestimmt wurde einen Teilbetrag der Außensanierung aus dem Konjunkturpaket II in den Förderbereich Finanzausgleich zu verschieben, um im Konjunkturpaket II eine Fördermöglichkeit für die Heizungsanlage zu schaffen.

Als Ergebnis der ausführlichen Diskussion wird es letzten Endes für sinnvoll gehalten sich vom diesbezüglichen Fachplaner eine Wirtschaftlichkeitsberechnung von einer Hackschnitzelheizung zu einer Ölheizung bezogen auf den Zustand nach der energetischen Sanierung vorlegen zu lassen.

4. Dr. Wernersche Spitalstiftung Acholshausen – Entlastung und Feststellung der Jahresrechnungen 2004 bis 2008

Die vorliegenden Jahresrechnungen der Jahre 2004 bis 2008 der Dr. Wernerschen Spitalstiftung Acholshausen werden dem Gemeinderat entsprechend bekannt gegeben und anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

Die in den Haushaltsjahren 2004 bis 2008 angefallenen außerplanmäßigen und überplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderates erfolgt ist, hiermit nachträglich gemäß COMZG § 66 Abs. 1 GO genehmigt. Die Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2004 bis 2008 werden gemäß § 41 Abs. 1 COMZG in Verbindung mit § 102 Abs. 3 GO mit dem in den Anlagen aufgeführten Abschlussergebnissen festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

5. Diskussion über Situation am Wertstoffhof

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt.